

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Planen, Bauen, Wohnen	Datum: 10.10.2019	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.2	Bezeichnung der Vorlage: Mitteilungen WBUV -öffentlicher Teil-		Datum: 05.11.2019
Vorlage-Nr: VO/0280/19			Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	19.11.2019	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)	

Sachverhalt:

1. Liste der offenen Anträge der Fraktionen sowie der Bürgeranträge

Die aktuelle Liste der noch unerledigten Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse sowie der Bürgeranträge, die in die Zuständigkeit des Ausschusses für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe fallen, ist als Anlage 1 der Vorlage beigelegt.

2. Neue Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wegberg

Ein zwischenzeitlich neu eingegangener Antrag der Fraktion Freie Wähler Wegberg nach § 2 der Geschäftsordnung ist der Vorlage zur Kenntnisnahme durch den Ausschuss beigelegt (Anlage 5)

3. Vom Rat an den WBUV verwiesener Bürgerantrag

In die Sitzung des Rates vom **05.09.2019** wurde ein Bürgerantrag hinsichtlich des Verzichtes auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln eingebracht (TOP 4.3). Der Rat hat diesen zuständigkeitshalber an den WBUV verwiesen (Anlage 2).

4. Neuer Bürgerantrag

Zwei weitere zwischenzeitlich neu eingegangenen Bürgeranträge sind der Vorlage zur Kenntnisnahme durch den Ausschuss beigelegt (Anlagen 3 + 4).

5. Erneuerung Straßenbelag Bahnhofstraße

Mit Schreiben vom 14.10.2019 hat die Fraktion "Freie Wähler Wegberg" den folgenden Antrag gemäß § 2 der Geschäftsordnung gestellt:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
die Bahnhofstraße vom Bahnübergang bis zum Grenzlandring befindet sich in einem schlechten Zustand. Großflächige Fahrbahnöffnungen und Frostschäden haben den Straßenbelag beschädigt.

Eine Erneuerung als Instandhaltungsmaßnahme halten wir für dringend geboten.

Die Fraktion Freie Wähler Wegberg stellt nach §2 der Geschäftsordnung folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt Wegberg beauftragt die Stadtverwaltung, eine Erneuerung des Straßenbelages der Bahnhofstraße vom Bahnübergang bis zum Grenzlandring zu prüfen. Nach Vorstellung des Ergebnisses entscheidet der Stadtrat über die Maßnahme. Die Fraktion Freie Wähler Wegberg geht davon aus, dass bei einer Instandhaltungsmaßnahme keine Straßenausbaubeiträge erhoben werden."

Die Sanierung der Bahnhofstraße, vom Bahnübergang bis zum Grenzlandring, ist in den Haushaltsplanungen für 2022 enthalten und soll vorbehaltlich der Genehmigung durch den Rat der Stadt Wegberg, dann auch umgesetzt werden.

6. Errichtung einer kommunalen Grünannahmestelle

Es ist beabsichtigt, im Eckbereich der L 367 (Alte Landstraße) und K 29 eine kommunale Grünannahmestelle auf einer bisher militärisch genutzten Fläche (Pumpstation für Flugbenzin) zu errichten.

Die Verwaltung kommt nach Prüfung des Sachverhaltes zu dem Ergebnis, dass hier eine planungsrechtliche Zulässigkeit nach § 35 (1) Nr. 4 BauGB für die beabsichtigte Nutzung gegeben ist. Kosten- und zeitaufwendige Bauleitplanverfahren (Änderung FNP / Aufstellung B-Plan) können daher aus Sicht der Verwaltung in diesem konkreten Fall entfallen.

Gleichwohl sind im Baugenehmigungsverfahren die betroffenen Fachbehörden zu beteiligen und ihre Belange zu würdigen. Verkehrs- und Geruchsemissionen sind möglicherweise gutachterlich zu ermitteln und die Verträglichkeit nachzuweisen. Zur Einbindung der künftigen Grünannahmestelle in die freie Landschaft sollte eine landschaftsgerechte mindestens 10 m breite Eingrünung vorgenommen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Verkehr nimmt Kenntnis.

Anlage/n:

- Anlage 1 Liste der offenen Anträge
- Anlage 2 Bürgerantrag zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- Anlage 3 Bürgerantrag zur ehemaligen Bahntrasse
- Anlage 4 Bürgerantrag hinsichtlich Fahrradweg durch Uevekoven
- Anlage 5 Antrag der Fraktion Freie Wähler Wegberg vom 14.10.2019 hinsichtlich Straßenbelag Bahnhofstraße

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten	
Gez. Stever	Stellv. FBL 301	Gez. Gaspers	FBL 302
Gez. Thies	Techn. Beigeordn.		

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
1.	06.12.2012	Wiedereinführung eines Starkverschmutzerzuschlags zum nächstmöglichen Termin	SPD-Fraktion	18.12.2012 (Rat)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Durch das Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen erfolgte in der Sitzung des WBUV vom 28.03.2017 (TOP 3.2) eine ausführliche Präsentation hierzu. Die Verwaltung wurde beauftragt die Vorbereitungen für die Einführung eines Starkverschmutzerzuschlages zum 01.01.2020 zu treffen. Auf Empfehlung des WBUV hat der Rat in seiner Sitzung vom 07.05.2019 die Einführung eines Starkverschmutzerzuschlages zum 01.01.2020 beschlossen.	Erledigt Umsetzung steht noch aus Vorlage VO/0106/19
2.	05.02.2015	Erstellung eines Masterplanes für die Stadtentwicklung	SPD Fraktion	10.03.2015 (Rat)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Rat hat in seiner Sitzung am 20.12.2016 die Auftragsvergabe zur Erstellung eines Masterplanes für den Siedlungsschwerpunkt Wegberg beschlossen (TOP 16.1) Die Endfassung des Masterplans wurde dem Ausschuss in der Sitzung am 03.07.2018 unter TOP 1.2.5 zur Verfügung gestellt. Die diesbezügliche Bürgerinformationsveranstaltung ist bisher noch nicht erfolgt.	Erledigt VO/0157/18 Bürgerinfo steht noch aus

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
3.	11.02.2015	Ausweisung der Fläche zwischen In Gerichhausen und dem Grenzlandring (L400) im Rahmen der Bauleitplanung als Wohn- und Gewerbebaufläche	Fraktion Freie Wähler	10.03.2015 (Rat)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Rat hat in seiner Sitzung am 20.12.2016 die Auftragsvergabe zur Erstellung eines Masterplanes für den Siedlungsschwerpunkt Wegberg beschlossen (TOP 16.1)	offen Siehe oben (Masterplan)
4.	11.02.2015	Bebauungsplan Beeck (Fläche zwischen Grenzlandring, Holtumer Str. und Schulgelände)	Fraktion Freie Wähler	10.03.2015 (Rat)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Rat hat in seiner Sitzung am 20.12.2016 die Auftragsvergabe zur Erstellung eines Masterplanes für den Siedlungsschwerpunkt Wegberg beschlossen (TOP 16.1)	offen Siehe oben (Masterplan)
5.a)	26.04.2016	Anderweitige Nutzung von Friedhofsreserveflächen Hier: Beeck	CDU-Fraktion	14.06.2016 (Rat)	FB 301 - Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde in der Sitzung des STEP am 22.11.2016 und des Rates am 20.12.2016 beraten (TOP 7.15.1) und die Verwaltung beauftragt, die Erweiterungsfläche in Beeck hinsichtlich einer Wohnbebauung näher zu prüfen. Aufgrund vertraglicher Regelungen wird eine Bearbeitung der Beecker Fläche aktuell zurückgestellt (Sitzung vom 28.11.2017 / TOP 1.2)	ruhend VO/3834/16

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
5.b)	26.04.2016	Anderweitige Nutzung von Friedhofsreserveflächen Hier: Merbeck	CDU-Fraktion	14.06.2016 (Rat)	FB 301 - Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde in der Sitzung des STEP am 22.11.2016 und des Rates am 20.12.2016 beraten (TOP 7.15.1) und die Verwaltung beauftragt, die Erweiterungsfläche in Merbeck hinsichtlich einer Wohnbebauung näher zu prüfen. Durch die Verwaltung wurde das landesplanerische Einvernehmen hinsichtlich einer Wohnbebauung bei der Bezirksregierung Köln angefragt. Hierzu erfolgte in der Sitzung des WBUV vom 03.07.2018 (TOP 1.2.4) eine Mitteilung. Für die Sitzung am 04.09.2018 wurde hierzu eine Beratungsvorlage eingebracht. Der Rat hat hierauf aufbauend am 18.09.2018 den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des FNP's sowie zu einem entsprechenden Bebauungsplan getroffen (TOP 6.1.6) Die Verhandlungen mit dem Eigentümer eines angrenzenden Grundstücks sind jedoch noch nicht abgeschlossen.	erledigt VO/0195/VO Umsetzung steht aus

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
6.	18.05.2016	Erweiterung des Gewerbegebietes Rath-Anhoven	FDP-Fraktion und Fraktion Freie Wähler	14.06.2016 (Rat)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Rat hat in seiner Sitzung am 20.12.2016 den Aufstellungsbeschluss für einen BPlan getroffen (TOP 7.14). Der Rat der Stadt Wegberg hat den Erwerb von Teilflächen im Plangebiet beschlossen (ca. 8 ha). Der Fachausschuss hat in seiner Sitzung am 20.03.2018 die Auftragsvergabe für die Erstellung des Bebauungsplanes für die o.g. Teilfläche des Plangebietes beschlossen (TOP 3.7). Der Auftrag wurde vergeben. Im Rahmen des Bauleitplanverfahrens erfolgte im Zeitraum 01.02.2019 bis 08.03.2019 die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung. Aktuell erfolgt die Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen sowie die Artenschutzprüfung Stufe II.	In Bearbeitung VO/0072/18 Umsetzung steht aus
7.	08.02.2017	Konzept sozialer Wohnungsbau	Mühlenbündnis (CDU, Aktiv für Wegberg und FDP)	21.02.2017 (Rat)	Stabsstelle Quartiersmanagement	Für die Sitzung des WBUV am 19.11.2019 ist die Einbringung einer Beratungsvorlage geplant	In Bearbeitung VO/0307/19
8	26.06.2017	Änderung des Bebauungsplans III-4, Arsbeck – Auf dem Kamp / 2. TB	CDU-Fraktion	11.07.2017 (Rat)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	In der Sitzung des Rates am 15.02.2018 wurde hierzu der Aufstellungsbeschluss getroffen. Der Rat hat sich am 09.07.2019 für eine Vertagung der Beratung ausgesprochen.	ruht VO/0079/19

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
9	19.03.2018	Fortschreibung Klimaschutzkonzept	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	08.05.2018 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 08.05.2018 zur Kenntnis gebracht.	offen
10	15.05.2018	Anpassung der Straßenbeleuchtung auf der Heiderstraße und der Helpensteinstraße	CDU-Fraktion	03.07.2018 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 03.07.2018 zur Kenntnis gebracht (TOP 1.2.2). Hinsichtlich der Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf der Helpensteinstraße wurde durch den Fachausschuss am 12.02.2019 eine entsprechende Auftragsvergabe beschlossen (TOP 1.11).	Erledigt VO/0031/19 Umsetzung steht noch aus
11	04.04.2018	Ausweitung der Straßenbeleuchtung in Mehlbusch	Bürger der Ortschaft Mehlbusch	03.07.2018 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 03.07.2018 zur Kenntnis gebracht (TOP 1.2.3). Es wurde die Errichtung einer Lampe beauftragt (TOP 1.2.1 /WBUV vom 10.09.2019).	Erledigt Umsetzung steht noch aus
12	10.06.2018	Gefahrenstellen durch unzureichende Beleuchtung	Fraktion DIE LINKE	03.07.2018 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 03.07.2018 zur Kenntnis gebracht (TOP 1.2.6). Der Antrag wird seitens der Fraktion Die Linke nicht als erledigt angesehen (TOP 1.3.1 WBUV vom 14.05.2019).	offen

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
13	01.07.2018	Radschnellweg Wegberg - Mönchengladbach	Fraktion DIE LINKE	04.09.2018 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 04.09.2018 zur Kenntnis gebracht. Zum Sachstand erfolgte in der Sitzung des WBUV am 12.02.2019 eine Mitteilung (TOP 1.2.7).	In Bearbeitung
14	25.11.2018	Fahrradabstellplätze an den Wegberger Bahnhaltepunkten	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	18.12.2018 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 18.12.2018 zur Kenntnis gebracht.	offen
15	06.10.2018	Errichtung einer Zaunanlage am Schul- und Sportzentrum	Bürgerantrag	18.12.2018 (RAT)	FB 303 – Gebäudewirtschaft	Der Antrag wurde vom Rat am 18.12.2018 an den WBUV verwiesen (TOP 5.4). In die Sitzung des WBUV am 12.02.2019 wurde hierzu eine Beratungsvorlage eingebracht (TOP 1.6). Mitteilung des FB 303 vom 10.09.2019 (TOP 1.4) hinsichtlich der Ausführung der Arbeiten.	Erledigt VO/0022/19
16	07.11.2018	Herbizideinsatz auf gemeindeeigenen Grundstücken	Fraktion DIE LINKE	12.02.2019 (WBUV)	FB 304 – Baubetriebshof	Eine Beratung und Beschlussfassung zu dem Antrag ist in der Sitzung des WBUV am 10.09.2019 erfolgt.	Erledigt VO/0010/19-2
17	07.02.2019	Änderung des FNP's im Bereich Gerichhausen	Fraktion Freie Wähler Wegberg	26.03.2019 (WBUV)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 26.03.2019 zur Kenntnis gebracht. (siehe hierzu auch Lfd-Nr. 3)	offen
18	07.04.2019	Entgegenwirken hinsichtlich der Anlegung von Schotterflächen	Fraktion Die Linke	14.05.2019 (WBUV)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 14.05.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
19	07.04.2019	Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für das Stadtgebiet (ISEK)	Fraktion Die Linke	14.05.2019 (WBUV)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 14.05.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
20	20.05.2019	Ausweisung von Gewerbeflächen	CDU-Fraktion	25.06.2019 (WBUV)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 25.06.2019 zur Kenntnis gebracht. In die Fachausschusssitzung vom 10.09.2019 wurde hierzu eine Beratungsvorlage eingebracht (TOP 2.3), hierzu hat der Rat am 29.10.2019 abschließend einen Beschluss getroffen (TOP 6.1.3).	Erledigt VO/0217/19
21	20.05.2019	Überprüfung von B-Plänen hinsichtlich Schaffung von weiterem Wohnraum	CDU-Fraktion	25.06.2019 (WBUV)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 25.06.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
22	20.05.2019	Bezahlbarer Wohnraum	CDU-Fraktion	25.06.2019 (WBUV)	Stabsstelle Quartiersmanagement	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 25.06.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
23	21.05.2019	Quoten für öffentlich geförderten Wohnraum und Mietwohnungsbau	SPD-Fraktion	25.06.2019 (WBUV)	FB 301 – Planen, Bauen, Wohnen	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 25.06.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
24	16.06.2019	Bürgerwald im Innenring	Fraktion Freie Wähler Wegberg	10.09.2019 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
25	16.06.2019	Fahrbahninstandsetzung Bahnübergang Industriestraße / Lindenstraße	Fraktion Freie Wähler Wegberg	10.09.2019 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
26	14.06.2019	Ausrufung des Klimanotstandes	Bündnis90/Die Grünen	09.07.2019 (RAT) 10.09.2019 (WBUV)	Bürgermeister	Hinsichtlich des Antrages wurde in die WBUV-Sitzung am 10.09.2019 eine Beratungsvorlage eingebracht. In diesem Rahmen wurde seitens der antragstellenden Fraktion mitgeteilt, dass der Antrag zunächst ruhen kann (TOP 1.8).	ruhend VO/0185/19
27	22.06.2019	Zeitplan für die Beseitigung der Gehwegschäden	CDU-Fraktion	10.09.2019 (WBUV)	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
28	24.06.2019	1.000 Tage – 1.000 Bäume Konzept	CDU-Fraktion	10.09.2019 (WBUV)	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
29	24.06.2019	Bepflanzung städtischer Flächen	CDU-Fraktion	10.09.2019 (WBUV)	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
30	24.06.2019	Klimaschutz	CDU-Fraktion	09.07.2019 (RAT) 10.09.2019 (WBUV)	Bürgermeister	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	In Bearbeitung VO/0185/19

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
31	06.08.2019	Klimaschutz	CDU-Fraktion FDP-Fraktion Fraktion Aktiv für Wegberg Fraktion Freie Wähler Wegberg	10.09.2019 (WBUV)	Bürgermeister	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
32	07.08.2019	Verbesserung der Radwegesituation	Bürger	10.09.2019 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
33	08.08.2019	Ergänzung der Ahorn-Allee am Kiefernweg	Bürger	10.09.2019 (WBUV)	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
34	13.08.2019	Verzicht auf Pflanzenschutzmittel auf städtischen Flächen	Partei Die Linke	05.09.2019 (Rat) 19.11.2019 (WBUV)	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde dem Rat in der Sitzung am 05.09.019 zur Kenntnis gebracht und an den Fachausschuss verwiesen (TOP 4.3).	offen
35	09.09.2019	Umnutzung ehem. Bahntrasse Dalheim – Rosenthal	Bürger	19.11.2019 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wird dem Fachausschuss in der Sitzung am 19.11.2019 zur Kenntnis gebracht.	offen
36	24.10.2019	Erneuerung Straßenbelag Bahnhofstraße (Bahnübergang bis Grenzlandring)	Fraktion Freie Wähler	19.11.2019 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wird dem Fachausschuss in der Sitzung am 19.11.2019 zur Kenntnis gebracht. In gleicher Sitzung wird hierzu eine Mitteilung gemacht.	offen

Liste der offenen Anträge

nach § 2 der Geschäftsordnung sowie der Bürgeranträge

für den Ausschuss für Wohnen, Bauen, Umwelt und Vergabe (WBUV)

Stand: 04.11.2019

Lfd.-Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung ist erfolgt am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
37	13.10.2019	Fahrradweg Uevекoven	Bürger	19.11.2019 (WBUV)	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wird dem Fachausschuss in der Sitzung am 19.11.2019 zur Kenntnis gebracht..	offen

Status:

Offen = bisher keine Beratung / Beschlussfassung

In Bearbeitung = Beratung ist erfolgt / Arbeitsauftrag an die Verwaltung wurde erteilt mit anschließender erneuter Beratung/Info im Ausschuss

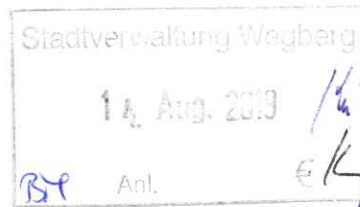
Erledigt = abschließender Beschluss wurde gefasst, Antrag kann im nächsten Beratungszyklus aus der Liste entfernt werden

DIE LINKE. Wegberg
Am Sportplatz 19
41844 Wegberg



DIE LINKE. Wegberg

Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg



Wegberg, 13.08.2019

**Anregungen und Beschwerden" (Bürgerantrag)
gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

als Vorstand der Partei DIE LINKE. Wegberg stellen wir nach § 24 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen den Antrag auf nachfolgende Beschlussfassung:

Der Rat möge beschließen, dass ab sofort auf allen kommunalen Flächen (Kulturland sowie Nichtkulturland) keine chemisch-synthetischen Pestizide (Pflanzenschutzmittel) mehr eingesetzt werden.

- **Private Dienstleistungsunternehmen, die den Auftrag zur Pflege öffentlicher Flächen erhalten, ebenfalls zu einem Pestizidverzicht verpflichtet.**
- **bienen- und insektenfreundliche Blühflächen oder Projekte initiiert.**
- **bei der Verpachtung kommunaler Flächen für eine landwirtschaftliche Nutzung ein Verbot des Einsatzes von Pestiziden im Pachtvertrag verankert.**
- **private Firmen mit kommunaler Mehrheitsbeteiligung zur pestizidfreien Bewirtschaftung auffordert.**
- **Bürger*innen über die Bedeutung von Biodiversität in der Stadt informiert und gleichzeitig Möglichkeiten zum Schutz von Bestäubern wie Bienen und Wildbienen sowie giftfreie Maßnahmen beim Gärtnern aufzeigt.**

Begründung:

In Städten und Gemeinden werden Pestizide eingesetzt, um Wege in Parks, Sport- und Spielplätze, Grünanlagen oder Straßenränder frei von unerwünschten Kräutern und Gräsern zu halten oder um gegen ungeliebte Insekten vorzugehen. Viele der Mittel stehen im Verdacht, Krebs zu erregen, die Fortpflanzung zu schädigen oder eine hormonelle Wirkung zu haben. Auf öffentlichen Flächen wie beispielsweise Sport- und Spielplätzen können die Wirkstoffe in direkten Kontakt mit den Bürger*innen kommen. Insbesondere für Kinder und Schwangere ist das eine Gefahr. Auch Haustiere wie Hunde und Katzen sind den Stoffen schutzlos ausgeliefert.

Für viele Tier- und Pflanzenarten im städtischen Raum sind Pestizide ein Verhängnis. Denn nicht nur die unerwünschten Wildkräuter und Insekten werden beseitigt, sondern auch Honigbienen, Wildbienen, Schmetterlinge und Fledermäuse. Entweder töten und schädigen Pestizide Insekten oder Wildkräuter direkt oder sie dezimieren ihren Lebensraum und ihre Nahrung. Von den fast 600 Wildbienen-Arten in Deutschland steht rund die Hälfte auf der Roten Liste. Dabei sind blütenbesuchende Insekten unentbehrlich für die Bestäubung von Wild- und Kulturpflanzen. Sie erhalten die Pflanzenvielfalt und sichern landwirtschaftliche Erträge und damit unsere Ernährung. Laut Welternährungsorganisation sind weltweit rund zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen auf Bestäuber angewiesen. In Städten und Gemeinden sichern Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge den Kleingärtnern eine gute Obsternte und den Stadt-Imkern reichlich Honig.

Weltweit und auch in Deutschland erleben wir einen zunehmenden Verlust der Artenvielfalt. Grund dafür ist vor allem die intensive Landwirtschaft. Dort dominieren meist Monokulturen, die intensiv mit Pestiziden gespritzt werden. Hecken oder Blühflächen, als Rückzugsgebiete und Nahrung für viele Insekten, Vögel und Säugetiere fehlen oft komplett. Über 40.000 Tonnen Pestizide belasten jährlich in Deutschland die Umwelt, Tendenz steigend. Das Ziel der Nationalen Biodiversitätsstrategie, den Verlust von Arten zu stoppen, kann mit dem aktuellen Pestizideinsatz nicht erreicht werden.

Siedlungsgebiete sind oft letzte Rückzugsorte für bedrohte Arten, die in der Agrarlandschaft keinen Lebensraum mehr finden. Kommunen können hier Verantwortung und eine Vorreiterrolle für den Artenschutz übernehmen, indem sie bei der Flächenpflege keine Pestizide einsetzen. Auch für die menschliche Gesundheit, die Lebensqualität und den Tourismus ist der Pestizidverzicht ein Gewinn. Bundesweit über 50 Städte sind bereits ganz oder teilweise pestizidfrei, einige von ihnen sogar schon seit über 20 Jahren. Die möglichen Maßnahmen sind vielfältig. So werden Flächen mit mehrjährigen Stauden bepflanzt, die Insekten ein ganzjähriges Blütenangebot und damit Nahrung und Lebensraum schaffen. Frühzeitiges Reinigen von Verkehrsflächen und planerische Weitsicht bei der Bebauung sind wichtige Elemente, um einen zu starken Bewuchs zu verhindern.

Alternativen zur Chemiekeule sind vielfältige mechanische und thermische Verfahren. Besonders wichtig ist dabei immer die Kommunikation mit den Bürger*innen, um die notwendige Akzeptanz zu schaffen.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in blue ink, reading 'Rüdiger Birmann'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'R'.

Rüdiger Birmann
Sprecher DIE LINKE. Wegberg

Rat der Stadt Wegberg
Büro des Bürgermeisters
Rathausplatz
41844 Wegberg



9. 9. 2019

Anregung gemäß §24 der Gemeindeordnung NRW

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich den Ausbau und die Nutzung von ca. 300 m der ehemaligen Bahntrasse Dalheim-Rosenthal zwischen ehem. Bahnübergang Schiefelsberg und Stadtgrenze (bei ehem. Sandgrube) als Rad-Wanderweg anregen.

Begründung: Die Trasse liegt brach. Durch deren Nutzung lässt sich eine neue fast **steigungs- und autofreie Nord-Süd-Radwegverbindung** zwischen Elmpt, Nieder-, Oberkrüchten, Wegberg-Dalheim und Rosenthal, Birgelen, Wassenberg, Effeld (Waldsee), Vlodrop erstellen und eine Lücke im Radwegenetz schließen.

Erläuterung: Die Route auf der abgebauten, befestigten Bahntrasse ab ehemaligem Bahnübergang am Schiefelsberg verläuft ca. 300 m auf Wegberger Stadtgebiet, erreicht bei der ehemaligen Sandgrube Wassenberger Gebiet und nach ca. 1,2 km an der Rödger Bahn in Rosenthal Anschluß an das dort bestehende Radwegenetz, bzw. Wegenetz. Eine entsprechende Anregung für den Wassenberger Abschnitt liegt in Wassenberg vor.

Die Strecke ab "Am Deutschen Eck" über Dalheimer Mühle bis zum ehem. Bahnübergang ist als Wirtschaftsweg, bzw. Radweg vorhanden. Zur Durchbindung von "Sechseichen" bis "Am Deutschen Eck" wären geringfügige Ausbesserungen am bestehenden und bereits viel durch Radverkehr genutzten Wirtschaftsweg angebracht.

Der Aufwand zur Erstellung dieser fast ebenen, autofreien Nord-Süd-Verbindung ist sehr gering, bringt jedoch erheblichen Nutzen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Lothar Herweg

[REDACTED]

An den Bürgermeister der Stadt Wegberg
Herrn Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg



Wegberg, den 13. Oktober 2019

Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Anregung: Fahrradweg durch Uevekoven

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantrage ich, die Einrichtung eines Radwegs durch Uevekoven.

Begründungen:

1. Derzeit ist es in beiden Fahrtrichtungen nicht möglich die Bürgersteige der Erkelenzer Straße (zwischen Gartenweg und Luehweg) für fahrradfahrende Kinder zu nutzen. Die Bürgersteige sind teilweise selbst für Fußgänger zu schmal. Eine Erziehung der Kinder zur Selbstständigkeit im Straßenverkehr besonders in Hinblick darauf, dass die Kinder in Uevekoven spätestens ab der 5. Klasse mit dem Fahrrad zur Schule fahren, ist somit nicht möglich.
Betrachtet man außerdem die aktuelle Verkehrssituation gerade morgens vor den Schulen bezüglich PKWs mit denen Eltern ihre Kinder zur Schule bringen erscheint eine Alternative zum Auto für den Schulweg geradezu geboten.
2. Die Wegberger Innenstadt, der Bahnhof, Einkaufsmöglichkeiten, die Schulen und Sporthallen sind von Uevekoven maximal 2 bis 4 km entfernt und daher innerhalb kurzer Zeit (5-15 min) mit dem Fahrrad zu erreichen. Es wäre wünschenswert, dieses Potential zu nutzen und durch sichere Radwege für alle Bürger und Besucher Uevekovens (Kinder, Jugendliche, Menschen mit Handicap, Erwerbstätige, Senioren) nutzbar zu machen.
3. Gemäß der Mobilitätsuntersuchung des Kreises Heinsberg (Amt für Umwelt und Verkehrsplanung) von 2012 besteht zwischen Wegberg und Erkelenz (ca. 11.200 Wege) eine der stärksten Verkehrsbeziehungen innerhalb des Kreises. Diese Strecke wird laut der Untersuchung zu 83% mit dem PKW zurück gelegt (73% PKW + 10% PKW-Mitfahrer). Die direkte Strecke zwischen den beiden Städten führt entlang der



Erkelenzer Straße durch Uevekoven und ist mit etwa 10 km für Fahrradfahrer in circa 30 min zurückzulegen. In Hinblick auf die Bestrebungen den Radverkehr weiter auszubauen wäre die Etablierung dieser Strecke als „Radschnellweg“ ideal. Da die Landstraße zwischen Uevekoven und Erkelenz beidseitig jeweils durch einen für Radfahrer befahrbaren Feldweg flankiert ist und in Erkelenz Radwege vorhanden sind, sowie auch in Wegberg nach dem Grenzlandring Radwege bestehen, fehlt bis jetzt einzig ein Radweg durch Uevekoven um diese Strecke für Radfahrer (besonders Pendler und Bahnhofsbesucher) attraktiv zu machen.

Alle drei Punkte sind aufgrund der aktuellen Diskussionen um den Klimaschutz besonders dringlich. So ist es zur Prävention des Klimawandels besonders wichtig alternative Verkehrsformen wie das Fahrrad zu fördern, um es den Bürgern überhaupt erst zu ermöglichen auf das klimaschädliche Auto zu verzichten.

Die Tatsache, dass es sich bei der Erkelenzer Straße um eine Landstraße handelt sollte die Stadt Wegberg nicht davon abhalten die Umsetzung des Fahrradwegs mit voranzutreiben und in Verhandlungen mit dem Land treten um diese Maßnahme möglichst zeitnah umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktion Freie Wähler Wegberg
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Wegberg, 14.10.2019

**Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg**

Antrag der Fraktion Freie Wähler nach §2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg

Erneuerung Strassenbelag Bahnhofstrasse

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Bahnhofstrasse vom Bahnübergang bis zum Grenzlandring befindet sich in einem schlechten Zustand. Großflächige Fahrbahnöffnungen und Frostschäden haben den Strassenbelag beschädigt.

Eine Erneuerung als Instandhaltungsmassnahme halten wir für dringend geboten.

Die Fraktion Freie Wähler Wegberg nach §2 der Geschäftsordnung folgenden Antrag.

Der Rat der Stadt Wegberg beauftragt die Stadtverwaltung, eine Erneuerung des Strassenbelages der Bahnhofstrasse vom Bahnübergang bis zum Grenzlandring zu prüfen. Nach Vorstellung des Ergebnisses entscheidet der Stadtrat über die Massnahme.

Die Fraktion Freie Wähler Wegberg geht davon aus, dass bei einer Instandhaltungsmaßnahme keine Straßenausbaubeiträge erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Nelsbach
Fraktionsvorsitzender

Marlies Schmitz
stv. Fraktionsvorsitzende